

(Z) Vom 1. Oktober 1907 ab erscheint:

Zeitschrift
für
Rinderpflege
— Jugenderziehung und Aufklärung —

Herausgeber Martin Brandus

Unter Mitwirkung von:

Prof. Dr. Baginski, Direktor des Kaiser Friedrich-Krankenhauses in Berlin; Prof. Dr. Czerny, Direktor der Universitäts-Kinderklinik in Breslau; Hauptlehrer Enderlin in Mannheim; Prof. Dr. Ludwig Gurlitt in Berlin-Steglitz; Privatdozent Dr. Guttmann in Berlin; Elise Hannemann, Seminar-Vorsteherin des Lette-Vereins in Berlin; Eleonore Heerwart, Vorsitzende des Allg. Internationalen Kindergärtnerinnen-Vereins zu Eisenach; Prof. Dr. Jessen in Straßburg i. E.; Ellen Key in Karlstadt; Prof. Dr. Lange in München; Hanna Mecke, Leiterin des Fröbel-Seminars in Kassel; Stadtarzt Dr. Moses in Mannheim; Stadtschulrat Dr. Neufert in Charlottenburg; Frau E. von Derzen auf Dochow; Dr. Hugo Salus in Prag; Dr. Helene Stoecker in Berlin; Prof. Dr. Vulpius in Heidelberg; Geh. Legationsrat Dr. Ernst von Wildenbruch in Berlin; Prof. Dr. Zander in Königsberg i. P. und vielen Ärzten, Pädagogen und Frauen

Redaktion Dr. Eugen Neter, Kinderarzt.

— Bezugssbedingungen: —

Halbjährlich M. 2.40 ord., M. 1.70 bar

— 7|6 Exemplare mit 40%. —

Ich bitte um tätige Verwendung. Ausgiebiges Vertriebsmaterial kostenfrei zur Verfügung.

Die bisher bei Otto Tobies in Hannover erschienene Monatsschrift „Das Kind“ ist von mir erworben und mit obiger Zeitschrift verschmolzen worden.

Berlin W. 30.

Brandus'sche Verlagsbuchhandlung
Lehrbücher-Verlag.